

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3001	Pflicht

Modultitel	Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to German Linguistics
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Sprachwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Übung "Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Deutsch • Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - zentrale synchrone und diachrone Phänomene, Fragestellungen und Ziele der Germanistischen Linguistik zu erfassen - die am Institut für Germanistik vertretenen Teilbereiche der germanistischen Linguistik und ihre Perspektiven auf Sprache zu unterscheiden und miteinander in Verbindung zu setzen - (kurze) sprachwissenschaftliche Texte zu lesen und Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den Erkenntniszielen der am Institut für Germanistik vertretenen sprachwissenschaftlichen Teilbereiche zu herauszuarbeiten - grundlegende sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken anzuwenden
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der grammatischen, historischen, variationslinguistischen und pragmatischen Forschung - einzelne, exemplarisch diskutierte Phänomene der verschiedenen linguistischen Teilbereiche - erste grundlegende sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken, insbesondere Lektüre von Fachtexten und Literaturrecherche
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft" (2SWS)
	Übung "Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft" (1SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3002	Pflicht

Modultitel	Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to German Literary Studies
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professur Neuere deutsche Literaturwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Deutsch
Ziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die zentralen Begriffe und Methoden der Literaturwissenschaft und sind in der Lage, sie zu unterscheiden, zu definieren und anzuwenden. Sie verfügen über professionelle literaturwissenschaftliche Recherchemethoden, können also relevante Informationen aus verschiedenen Quellen sammeln, bewerten und kategorisieren, um damit literarische Primärtexte selbstständig analysieren und interpretieren zu können.
Inhalt	Die Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" erläutert unter systematischer Perspektive Kriterien zur Bestimmung und Beschreibung des Gegenstands der Literaturwissenschaft und führt ein in die Problematik der Analyse und Interpretation literarischer Texte, wobei zentrale Begriffe, Methoden und Techniken literaturwissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt werden. Das Seminar "Einführung in die Literaturwissenschaft" vertieft die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse durch deren praktische Anwendung auf konkrete literarische Texte, wobei wechselnde inhaltliche Schwerpunkte - etwa auf einzelne Autoren oder Epochen - gesetzt werden. Zugleich werden die in der Vorlesung vorgestellten Techniken wissenschaftlichen Arbeitens erprobt.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-PRAK	Wahlpflicht

Modultitel	Praktikum
	Fachnahe Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	Internship
	Subject-related Key Qualification
Empfohlen für:	1./2./3./4./5./6. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Germanistik
Ziele	- Erwerb fachnaher Praxis - Umsetzung von Studientechniken in den Berufsalltag
Inhalt	- Praktische Tätigkeit - Verschiedene Einsatzbereiche (in Absprache mit der Studienberatung)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~germ
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 3 Wochen ab Ende des Praktikums), mit Wichtung:
1

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3004	Pflicht

Modultitel	Einführung in die Literaturgeschichte
Modultitel (englisch)	Introduction to the History of German Literature
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Literaturwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Literaturgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Einführung in die Literaturgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Deutsch
Ziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die zentralen Methoden der Literaturgeschichtsschreibung unterscheiden und anwenden. Sie verfügen über einen Überblick über die Geschichte der Neueren deutschen Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Sie erkennen, dass Historizität von Literatur im Kontext von Kultur- und Gesellschaftsgeschichte und von literarischen Traditionszusammenhängen steht. Auf dieser Grundlage sind sie zu einer eigenständigen wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einzelnen Epochen sowie exemplarischen Gegenständen in der Lage.
Inhalt	<p>Die Vorlesung "Literaturgeschichte" vermittelt einen Überblick über zentrale Epochen der Geschichte der Neueren deutschen Literatur vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart und führt in zentrale methodologische Aspekte der Literaturgeschichtsschreibung ein.</p> <p>Das Seminar "Literaturgeschichte" behandelt exemplarisch Einzeltexte oder gattungsgeschichtliche, oeuvrebezogene oder auch themengeschichtliche Textreihen unter historischem Aspekt.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (8 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Literaturgeschichte" (2SWS)
	Seminar "Einführung in die Literaturgeschichte" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3005	Pflicht

Modultitel	Einführung in die Ältere deutsche Literatur
Modultitel (englisch)	Introduction to Medieval German Literature
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Literaturwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Ältere deutsche Literatur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Einführung in die Ältere deutsche Literatur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch
Ziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden zentrale literarische Felder und Texte der älteren deutschen Literatur vom 9. bis 15. Jahrhundert. Sie sind in der Lage, die spezifischen Verstehensbedingungen von Texten in älteren Sprachstufen des Deutschen zu erfassen. Durch Anwendung grundlegender Arbeitsmittel und -techniken der germanistischen Mediävistik können sie deutsche Primärtexte des Mittelalters lesen, verstehen und interpretieren. Gängige Forschungsparadigmen der germanistischen Mediävistik können beschrieben werden.
Inhalt	<p>Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten literarischen Texte und Felder der Älteren deutschen Literatur vom 9. bis 15. Jahrhundert sowie über zentrale Positionen der mediävistischen Forschung.</p> <p>Im Seminar wird das in der Vorlesung vermittelte Methodenbewusstsein anhand exemplarischer Lektüren eingeübt. Einschlägige Aspekte der Forschung wie Überlieferung, textspezifische Interpretations- oder Autorschaftsfragen werden im Seminargespräch diskutiert.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Ältere deutsche Literatur" (2SWS)
	Seminar "Einführung in die Ältere deutsche Literatur" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3006	Pflicht

Modultitel	Einführung in das System der deutschen Sprache
Modultitel (englisch)	Introduction to the System of the German Language
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Sprachwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "System der deutschen Sprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "System der deutschen Sprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Bachelor of Arts Linguistik • Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Deutsch • Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - linguistische Analyseverfahren zu benennen, zu erklären und auf den verschiedenen Ebenen der sprachlichen Beschreibung adäquat anzuwenden - Problembeschreibungen und -analysen mit zentralen Kategorien und der Terminologie des Faches zu verstehen und in eigenen Ausführungen anzuwenden - zentrale synchrone Aspekte und Fragestellungen der Grammatik der Gegenwartssprache zu erfassen, zu unterscheiden und vorhandene Zusammenhänge sowie Unterschiede zu veranschaulichen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der zentralen Beschreibungsebenen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Graphematik - zentrale Modelle und Methoden der Grammatik der Gegenwartssprache
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "System der deutschen Sprache" (2SWS)
	Seminar "System der deutschen Sprache" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3003	Pflicht

Modultitel	Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to Historical German Linguistics
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Sprachwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Deutsch
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die historische Entwicklung des Deutschen in Grundzügen darzustellen - wesentliche Züge der mittelhochdeutschen Grammatik (phonetisch-phonologische Struktur, Graphematik, Morphologie, Syntax) zu identifizieren - einfache Texte zu übersetzen - sprachliche Varietäten des Mittelalters zu erkennen - die verfügbaren Handbücher (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien) zur Sprache des Mittelalters zu nutzen
Inhalt	<p>In den Lehrveranstaltungen werden einerseits die historische Entwicklung des Deutschen, Periodisierung und genealogische Einordnung sowie die wichtigsten Gegenstände der historischen Laut- und Formenlehre behandelt. Sie vermitteln andererseits solide Grundkenntnisse der Grammatik des mittelalterlichen Deutschen mit Schwerpunkt auf die Zeit vom 12. bis zum 14. Jahrhundert. Dabei wird punktuell auf Entwicklungen vorangegangener Sprachstufen eingegangen. Ebenso werden wichtige Entwicklungslinien zum Neuhochdeutschen hin (unter Berücksichtigung der Dialekte) verfolgt. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Gegebenheiten des heutigen Deutschen in ihrer historischen Bedingtheit zu erkennen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreicher Abschluss von Modul 04-003-3001
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3007	Pflicht

Modultitel	Einführung in die Literaturtheorie
Modultitel (englisch)	Introduction to the Theory of Literature
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Literaturwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Literaturtheorie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Einführung in die Literaturtheorie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Deutsch
Ziele	Mittels der Kenntnisse über die wichtigsten Strömungen und Entwicklungen der Theoriegeschichte sowie der wichtigsten theoretischen und methodologischen Diskussionen sind die Studierenden in der Lage, methodisch kontrolliert mit literarischen wie literaturwissenschaftlichen Texten umzugehen. Sie können literaturtheoretische Probleme erkennen und bei der Arbeit mit literarischen Texten literaturtheoretische Terminologie gezielt einsetzen.
Inhalt	<p>Die Vorlesung "Literaturtheorie" gibt einen Überblick über historische und aktuell diskutierte Aspekte des Nachdenkens über die Gegenstände der Literaturwissenschaft. Sie erläutert Grundlagen und methodische Konsequenzen wichtiger theoriehistorischer Entwicklungen.</p> <p>Das thematisch variierende Begleitseminar zur Vorlesung behandelt vertiefend einzelne Themen- und Problemkomplexe der Vorlesung.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (8 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Literaturtheorie" (2SWS)
	Seminar "Einführung in die Literaturtheorie" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3015	Pflicht

Modultitel	System der deutschen Sprache - Vertiefungsmodul
Modultitel (englisch)	System of the German Language - Specialisation Module
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Sprachwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "System der deutschen Sprache - Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "System der deutschen Sprache - Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Bachelor of Arts Linguistik • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Deutsch
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden vertiefte Kenntnis mehrerer grammatischer Beschreibungsebenen der deutschen Gegenwartssprache. Sie sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene linguistische Beschreibungsebenen in einen größeren Zusammenhang einzubetten und darauf basierend linguistische Theorien und Analysemodelle hinsichtlich des Sprachsystems des Deutschen adäquat anzuwenden - linguistische Fragestellungen zu entwickeln, um im Bereich der Struktur der deutschen Sprache Zusammenhänge zu verdeutlichen, zu unterscheiden und bewerten zu können - auf sprachsystematischer Ebene eigenständig kleinere Textanalysen und empirische Erhebungen zu konzipieren und durchzuführen - kurze wissenschaftliche Texte nach linguistischem Standard zu verfassen, um sich wissenschaftsintern wie -extern auf aktuellem Stand von Forschung und Anwendung auszutauschen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Aspekte der Sprachstruktur des Deutschen (Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Graphematik) in exemplarischer Auswahl - Deskriptive Grammatik - Grammatische Theorien und ihre Leistungsfähigkeit
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "System der deutschen Sprache - Vertiefung" (2SWS)
	Seminar "System der deutschen Sprache - Vertiefung" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-1106	Pflicht

Modultitel	Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation
Modultitel (englisch)	Linguistic Communication and Variation
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Sprachwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Sprachliche Kommunikation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Sprachliche Variation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Sprachliche Kommunikation" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Sprachliche Variation" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Bachelor of Arts Linguistik • Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - sprachliche Variation im Hinblick auf wesentliche Faktoren strukturiert darzustellen - varietätenlinguistische Fragestellungen zu entwickeln und dafür benötigte wissenschaftliche Primärtexte kritisch zu hinterfragen - ausgewählte Methoden zur Analyse sprachlicher Variation anzuwenden - Ergebnisse empirischer Arbeiten darzustellen - Faktoren und Bedingungen sprachlicher Kommunikation zu erkennen - Sprachhandlungswissen, textbezogenes Wissen und Kategorien des Gesprächs wiederzugeben - Zusammenhänge zwischen Sprachsystem- und Sprachhandlungswissen herzustellen - für sprachliche Kommunikation grundlegende Inferenzprozesse zu identifizieren
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Regeln und Prinzipien sprachlichen Kommunizierens - Sprachhandlungswissen, textbezogenes Wissen, Kategorien des Gesprächs - Inferenzprozesse bei der Produktion und beim Verstehen sprachlicher Äußerungen - Varietätengefüge der deutschen Gegenwartssprache und dessen Veränderungen - Funktions- und Wirkungsweisen unterschiedlichen Sprachgebrauchs - Exemplarische Erarbeitung einer Dimension sprachlicher Variation
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreicher Abschluss von Modul 04-003-3001 und Teilnahme am Modul 04-003-3003

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Sprachliche Kommunikation" (2SWS)
	Seminar "Sprachliche Variation" (2SWS)
	Übung "Sprachliche Kommunikation" (1SWS)
	Übung "Sprachliche Variation" (1SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3009	Pflicht

Modultitel	Ältere deutsche Literatur - Vertiefungsmodul
Modultitel (englisch)	Medieval German Literature - Advanced Module
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Literaturwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Ältere deutsche Literatur - Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Ältere deutsche Literatur - Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Bachelor of Arts Germanistik
Ziele	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in ausgewählten Aspekten der Älteren deutschsprachigen Literatur sowie der mediävistisch-literaturwissenschaftlichen Forschung ihr Wissen zu vertiefen und mit dem Bewusstsein von kulturhistorischer Alterität Texte des Mittelalters zu interpretieren; - Texte unter anderem hinsichtlich ihrer soziokulturellen, historischen oder poetologischen Implikationen zu untersuchen und zu diskutieren; - Praktiken wissenschaftlichen Arbeitens an den Gegenständen der Mediävistik umzusetzen.
Inhalt	<p>Das Seminar zielt auf die Verdeutlichung des mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Literaturverständnisses. Auf der Grundlage des erweiterten Literaturbegriffs und unter Einbeziehung von Forschungsdiskussionen werden Texte/Textgruppen intensiv gelesen und gedeutet.</p> <p>In der thematisch verknüpften Übung werden im Seminar behandelte Inhalte, auch im Hinblick auf die anzufertigende Hausarbeit, anwendungsbezogen umgesetzt.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 04-003-3005
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Ältere deutsche Literatur - Vertiefung" (2SWS)
	Übung "Ältere deutsche Literatur - Vertiefung" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3012	Pflicht

Modultitel	Sprachwissenschaftliche Theorien und Methoden
Modultitel (englisch)	Linguistic Theories and Methods
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Professuren der Sprachwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Germanistische Sprachwissenschaft - Vertiefung in wechselnder Themenstellung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Übung "Wissenschaftliches Arbeiten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Bachelor of Arts Germanistik
Ziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, exemplarisch sprachwissenschaftliche Theorien darzulegen und Methoden zu ihrer Überprüfung anzuwenden.
Inhalt	<p>In der Vorlesung: Exemplarische Aufarbeitung linguistischer Theorien und damit verbundener methodischer Zugänge.</p> <p>In der Übung: Anwendung methodische Zugänge.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Germanistische Sprachwissenschaft - Vertiefung in wechselnder Themenstellung" (2SWS)
	Übung "Wissenschaftliches Arbeiten" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3014	Pflicht

Modultitel Germanistische Literaturwissenschaft - Vertiefungsmodul**Modultitel (englisch)** Studies in German Literature - Advanced Module**Empfohlen für:** 5. Semester**Verantwortlich** Institut für Germanistik, Professuren der Literaturwissenschaft**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Germanistische Literaturwissenschaft - Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Seminar "Germanistische Literaturwissenschaft - Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • Bachelor of Arts Germanistik

Ziele

Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

- exemplarische Aspekte der neueren deutschsprachigen Literatur sowie der literaturwissenschaftlichen Forschung im Kontext der Kulturgeschichte genau und auf einem fortgeschrittenen fachlichen Niveau zu erfassen und zu analysieren;
- Problemstellungen im professionellen wissenschaftlichen Austausch mit Fachvertreterinnen und Fachvertretern sowie mit Mitstudierenden zu analysieren und zu diskutieren;
- historische und kulturgeschichtliche Traditionszusammenhänge zu erkennen und miteinander in Beziehung zu setzen.

Inhalt

Gegenstände sind zum einen ausgewählte Fragestellungen der Literaturwissenschaft wie Periodisierung, Gattungskonzeption, Methodendiskussion u.a., zum anderen die Interpretation und forschungsgeschichtliche Positionierung literarischer Texte unter problemgeschichtlichem Aspekt, in vergleichender Perspektive (Nationalliteraturen, Künste, Wissenschaften, Philosophie) oder auch im kultur- und gesellschaftshistorischen Kontext.

Teilnahmevoraussetzungen keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Germanistische Literaturwissenschaft - Vertiefung" (2SWS)
	Seminar "Germanistische Literaturwissenschaft - Vertiefung" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-1107	Pflicht

Modultitel	Kinder- und Jugendliteratur
Modultitel (englisch)	Children's and Youth Literature
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik - Fachbereich Literaturwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Kinder- und Jugendliteratur" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Kinder- und Jugendliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Staatsexamen Lehramt an Grundschule Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch • Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Deutsch
Ziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die grundlegenden Begriffe und Methoden der Kinder- und Jugendliteraturforschung unterscheiden, definieren und anwenden. Sie verfügen über einen Überblick über Gattungen und Epochen der Kinder- und Jugendliteratur im internationalen Kontext und sind in der Lage, Primärtexte im Hinblick auf die spezifischen Fragestellungen der Kinder- und Jugendliteraturforschung zu analysieren und zu interpretieren.
Inhalt	Die Vorlesung "Einführung in die Kinder- und Jugendliteratur" informiert über Hilfsmittel der historischen Kinderbuchforschung, über Entstehungsbedingungen und Geschlechtsspezifität der Kinder- und Jugendliteratur im internationalen Kontext, über Gattungen und Epochen der Kinder- und Jugendliteratur, über die narrative Vermittlung von Kindheit und Adoleszenz im Medium der Kinder- und Jugendliteratur, über ausgewählte Repräsentanten der literarischen Kindererziehung und über Theorien des Naiven bzw. Kindgemäßen. Das die Vorlesung begleitende Seminar "Kinder- und Jugendliteratur (in wechselnder Themenstellung)" behandelt einzelne Themenkomplexe der Vorlesung vertiefend.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Kinder- und Jugendliteratur" (1SWS)
	Seminar "Kinder- und Jugendliteratur" (2SWS)

Bachelor of Arts Germanistik (ab WS 2019/20)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	04-003-3011A	Pflicht

Modultitel	Germanistische Sprachwissenschaft - Vertiefungsmodul I
Modultitel (englisch)	German Linguistics - Specialisation Module I
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Institut für Germanistik, Fachbereich Sprachwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Germanistische Sprachwissenschaft - Vertiefung in wechselnder Themenstellung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Übung "Germanistische Sprachwissenschaft - Vertiefung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor of Arts Germanistik • Staatsexamen Lehramt an Gymnasien Deutsch
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihnen bereits bekannte sowie neu erlernte linguistische Theorien und Analysemodelle zu vertiefen, einzuschätzen und auf vorliegende Problemstellungen adäquat anzuwenden - linguistische Fragestellungen zu entwickeln und wechselseitige Bezüge zwischen Theorie und Praxis herzustellen - eigenständig kleinere Textanalysen und empirische Erhebungen zu konzipieren und durchzuführen - wissenschaftliche Texte nach linguistischem Standard zu verfassen, um sich wissenschaftsintern wie -extern auf aktuellem Stand von Forschung und Anwendung auszutauschen
Inhalt	Das Modul führt - ausgehend von den jeweiligen Forschungsschwerpunkten der einzelnen Lehrenden - die Studierenden am Beispiel methodischer Paradigmen und thematischer Schwerpunkte in spezifische Aspekte der Forschung am Institut für Germanistik ein und fördert die Beteiligung der Studierenden an der Forschungsarbeit des Instituts.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Germanistische Sprachwissenschaft - Vertiefung in wechselnder Themenstellung" (2SWS)
	Übung "Germanistische Sprachwissenschaft - Vertiefung I" (2SWS)